

Vedagard Safety blank

Nageldurchreißfeste und durchtrittsfeste kaltselbstklebende Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Vedagard Safety blank	Nageldurchreißfeste und durchtrittsfeste kaltselbstklebende Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn gemäß DIN EN 13970 mit spezieller Fügetechnik zur sicheren Nahtschließung in extremen Anwendungen. Sie ist ausgerüstet mit einem Aluminium-Kombinationsträger und oberseitig mit einer mineralischen Feinstabstreuerung, die sich besonders gut zum Verkleben von Dachdämmplatten mit PUR-Klebstoffen.
Bahnenlänge	10,00 m
Bahnenbreite	1,08 m
Dicke	2,50 mm
Bestreuung	Mineralisch fein abgestreut



Bahnenaufbau Vedagard Safety blank	▪ Oberseite: mineralisch fein abgestreut, mit geteiltem Längsrandstreifen aus Spezialfolie, 3 cm abziehbarer und 7 cm abflämmbarer Längsrandstreifen ▪ Deckschichten: Top-Elastomerbitumen ▪ Einlage: Aluminiumkombinationsträger und Gittergelege ▪ Unterseite: abziehbare Unterseitenfolie mit Längsrandperforation, 7 cm abflämmbarer Längsrandstreifen
------------------------------------	---

Anwendungsbereich	Vedagard Safety blank wird als Elastomerbitumen-Dampfsperrbahn eingesetzt: ▪ gemäß DIN 18531 ▪ gemäß den „Technischen Regeln für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit bahnenförmigen Abdichtungsmitteln, abc Technische Regeln Abdichtungen des vdd e.V.“ ▪ gemäß Fachregeln für Abdichtungen – Flachdachrichtlinie Vedagard Safety blank wird vorzugsweise auf Unterkonstruktionen aus Stahltrapezprofilen oder Holzschalung/Holzwerkstoffen verlegt. Aufgrund der kalteflexiblen Elastomerbitumen-Deckschichten ist die Vedagard Safety blank auch für die kältere Jahreszeit und als Behelfsabdichtung geeignet. Behelfsabdichtungen sind nach den planerischen Vorgaben auszuführen und sind ggf. in Abhängigkeit der Bauzeit und Beanspruchung zu überarbeiten.
-------------------	--

Eigenschaftsprofil Vedagard Safety blank	▪ Ein Produkt für Stahltrapezprofile, Holzschalung und Holzwerkstoffe ▪ Ideal für die nachfolgende Verklebung von Dachdämmplatten mit PUR-Klebstoffen, zum Beispiel Teroson EF TK 395 1-K Klebeschaum ▪ Dampfdicht (sd-Wert > 1.500 m) ▪ Kein Voranstrich bei kunststoffbeschichteten Stahltrapezprofilen erforderlich ▪ Variable Nahtverbindung sowohl kaltselbstklebend als auch im Schweißverfahren ▪ Sauber, schnell und einfach zu verlegen ▪ Trittfest, flächenstabil, perforationsfest
--	--

TECHNISCHE DATEN**Produktdaten gemäß
DIN EN 13970**

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Sichtbare Mängel	DIN EN 1850-1	–	keine Mängel
Länge	DIN EN 1848-1	m	10,00
Breite	DIN EN 1848-1	m	1,08
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	2,50
Geradheit	DIN EN 1848-1	mm / 10 m	≤ 20 erfüllt
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 Verfahren B	kPa	200 (24 Stunden)
Wasserdampfdurchlässigkeit	DIN EN 1931	–	sd = 1.500 m
Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2	–	Klasse E
Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	1.200 / 1.200
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	5 / 5
Weiterreißwiderstand (Nagelschaft) maximaler Widerstand längs/quer	–	N	≥ 200
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	-25
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	+100

VERLEGEHINWEISE UND ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Verlegeart	
1. Auf Holzschalung beziehungsweise Holzwerkstoffen	Vedagard Safety blank wird auf Holzschalung oder Holzwerkstoffen mit mind. 10 cm Längs- und Quernahtüberdeckung und mit Quernahtversatz verlegt. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen. Nach Abziehen des oberseitigen Längsrandstreifens wird sie verdeckt z.B. mit BMI Drill-Tec Befestigern in der Überlappung (Bemessung laut Windlastberechnung) befestigt.
Nahtführung	Die Längsnaht wird durch Abziehen der unterseitigen Trennfolie an der Perforationslinie an der Naht-hinterkante 3 cm breit kaltverklebt. Die Restnahtbreite von 7 cm wird nur bei Verwendung als kurz-fristige Behelfsabdichtung mit dem Handbrenner verschweißt und angedrückt. Die Quernaht wird nach dem Zurückschlagen der unterseitigen Schutzfolie mit weicher Flamme geschlossen und ange-drückt. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe mit der wei-chen Flamme zu egalisieren. WWird in Bahnenmitte zusätzlich befestigt, so sind die Befestiger mit einem mind. 12 cm breiten Streifen aus Vedagard Safety blank unter thermischer Aktivierung zu überkleben. Die unterseitige Schutzfolie außerhalb der Längs- und Quernaht verbleibt als Trennschicht zur Holz-schalung unter der Bahn.
2. Auf Stahltrapezprofil	Vedagard Safety blank wird mit mindestens 10 cm Längs- und Quernahtüberdeckung mit Quernaht-versatz durch Abziehen des oberseitigen Längsrandstreifens und der gesamten unterseitigen Trennfolie aufgeklebt. Die Längsnahtüberdeckung soll auf dem Profilobergurt liegen. Die Nahtführung erfolgt wie unter 1. beschrieben.
Lagerungshinweise	Vedagard Safety blank ist stehend und vor Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze geschützt zu lagern. In der kalten Jahreszeit sind die Rollen erst unmittelbar vor der Verarbeitung aus dem frostgeschütz-ten Zwischenlager zur Einbaustelle zu schaffen.
Entsorgungshinweis	Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.
Sicherheitshinweise	Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter www.bmigroup.de zur Verfügung. Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.
Zusätzliche Verbraucherhinweise	Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Ver-arbeitung sind zu beachten. Eine Leistungserklärung (DoP) auf Basis der Bauproduktenverordnung (BauPVO) steht unter www.bmigroup.de zur Verfügung.
Hinweise zur Verlegung	Der Untergrund muss trocken und frei von Verschmutzungen sein. Gleiches gilt für alle Nähte bei der Verlegung. Aufgehende Bauteile (massive Untergründe) und nicht kunststoffbeschichtete Trapezprofile sind mit Kaltbitumenvoranstrich zu versehen, vorzugsweise Emaillit BV-schnell oder Vedasin E-VA. Bei Witterungsverhältnissen, die sich nachteilig auf die Kaltselbstklebefähigkeit auswirken können, soll die unterseitige Kaltselbstklebeschicht zur sichereren Verklebung thermisch aktiviert werden (beispielsweise bei hoher Luftfeuchtigkeit oder geringer Luft-, Untergrund- oder Bahnen-Tempera-turen). Bei aufgehenden Bauteilen aus massiven Untergründen ist eine thermische Aktivierung immer erforderlich.
Quernaht T-Stoß	Bei Quernähten auf Stahltrapezblech sollte ein Blechstreifen unterlegt werden. Bei T-Stößen ist ein Eckenschrägschnitt anzuordnen und die Überlappungsstufe mit der weichen Flamme zu egalisieren (das betrifft T-Stöße am Zusammentreffen von Längs- und Quernähten und an sämtlichen Eck-, Übergangs- und Anschlussnähten).
Funktion als Behelfsabdichtung	Für die Funktion als Behelfsabdichtung ist der Längs- und Quernahtbereich einschließlich des T-Stoßes zu verschweißen. Anschlussbereiche sollten zweiteilig (Bahn absetzen) ausgeführt werden. Materialtransport und Materiallagerung, speziell Materialumschichtungen ohne Schutzmaßnahmen auf der mit Vedagard Safety blank belegten Fläche sind zu vermeiden. Die verlegte Fläche ist bei Arbeitsende und vor dem Aufbringen der Folgeschichten auf Beschädigungen zu kontrollieren und ggf. nachzubessern.

A large, abstract blue shape composed of two triangles meeting at a point, spanning the width of the page and partially overlapping the text area.

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

Stand: 03/2025. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich. Technischer Stand: 03/2025.

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden Sie unter www.bmigroup.de im Bereich Downloads.

Technische Beratung
VEDAG

T 06104 8010 3500

E awt.beratung.de@bmigroup.com

BMI Deutschland GmbH
Frankfurter Landstraße 2–4
61440 Oberursel

bmigroup.de